Fruchtpreise vom 16ten Augstmonat

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Solothurnisches Wochenblatt**

Band (Jahr): **7 (1794)**

Heft 34

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

geliebt, nie geachtet; eifern und poltern sie in einer augenblicklichen Hitze, so wird ihnen Verhöhnung oft zu Theil. Eine Mittelstraße kennen sie nicht. — Nicht selten nennt man sie halbspötisch und halbernstlich gute Herrn, weil sie nichts verweigern können, weil sie nicht aus wahrer Güte geben, sondern um sich dem Empfangenden angenehm zu machen.

Wichtige Fragen lassen sich nun aufwerfen: Hat Charakterschwäche einen Werth? Wodurch entspringt sie! Wie ist ihr entgegen zu arbeiten?

Fortsetzung folgt.

Nachrichten.

Es wird zum Kauf angetragen: Histoire militaire de la suisse, & celle de suisses, qui se trouvent aux services etrangers. 8 T. 8vo 16 L. — Historie der Stadt Bern, 2 Thl. 8v. 44B. — Es wird zu kaufen verlangt: Gothards, Burgers und Isenhändlers zu Solothurn, Zerstöhrung Troiä, ein lustiges Spiel durch eine ehrsame Burgerschaft von Solothurn Anno 1598 gespielt und agirt. — Im Berichtshaus zu erfragen.

Es wird zum Kauf angetragen eine große, wohlbestellte Chaise samt Geschirr.

Fruchtpreise vom 16ten Augstmonat.

Kernen 21, 22 Bz. — — — — —
Mühlengut 18 Bz. — — — —
Wicken 20 Bz. — — —